

§§ 26 bis 109

Kirchhof / Kulosa / Ratschow

2020

ISBN 978-3-406-72683-5

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Kirchhof/Kulosa/Ratschow
Einkommensteuergesetz


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Einkommensteuergesetz

Kommentar

Band 3

§§ 26–109

Herausgegeben von

Prof. Dr. Gregor Kirchhof, LL.M.

Universitätsprofessor, Universität Augsburg

Dr. Egmont Kulosa

Richter am Bundesfinanzhof

Dr. Eckart Ratschow

Richter am Bundesfinanzhof

2020



Zitiervorschlag:
Kirchhof/Kulosa/Ratschow/*Bearbeiter* EStG § 1 Rn. 1


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 72683 5

© 2020 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen



[chbeck.de/nachhaltig](https://www.chbeck.de/nachhaltig)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Das deutsche Einkommensteuerrecht ist in seinen Grundstrukturen rund 100 Jahre alt. Das stolze Alter belegt: Das Gesetz hat sich im Großen und Ganzen bewährt. Die Einkommensteuer sichert dem Staat verlässlich finanzielle Grundlagen und belastet die Bürger in einem akzeptierten sowie im Grunde gleichheitsgerechten Maß. Allerdings sind einige der Regelungen, die in den Steuerreformen von *Matthias Erzbberger* und *Johannes Popitz* aus den 1920er Jahren wurzeln, kein Meisterwerk der Gesetzgebungskunst. Nicht selten standen sie zeitlich vor dem steuerlichen System, das sie gegenwärtig erschließt. Kontinuierlich tritt zudem eine Vielzahl an Rechtsänderungen in der Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungspraxis hinzu. Dies alles stellt die Praxis und Wissenschaft vor einen stets neuen Systematisierungsauftrag. Ein neuer Kommentar muss daher den Anspruch erheben, aktuell und umfassend zu informieren, vorhandene Strukturen und Zusammenhänge wieder sichtbar werden zu lassen, wo sie verdeckt zu werden drohen, und auch auf den ersten Blick unverständliche Normtexte zu erklären. Die vorliegenden drei Bände entsprechen der aktuellen Edition des gleichnamigen *BeckOK EStG*. Mit über 7.700 Druckseiten positioniert sich das Werk bewusst oberhalb der einbändigen Werke, ohne ein Großkommentar zu sein.

Gegenwärtig verdichtet sich die Notwendigkeit, die Entwicklung des Einkommensteuerrechts in einer Grundkommentierung ausführlich zu begleiten und systematisch zu formen. Das „Jahressteuergesetz 2019“ regelt eine rekordverdächtige Fülle an Änderungen, die aus einer einkommensteuerlichen Perspektive in Teilen fachfremd erscheinen. Die Neuerungen setzen das Klimaschutzprogramm 2030 um, wollen die Elektromobilität fördern oder das soziale Entschädigungsrecht ergänzen. In den vergangenen Monaten traten zahlreiche Änderungen im Kampf gegen die Corona-Krise hinzu. Auch nimmt der Einfluss des Europarechts beständig zu, wenn einkommensteuerliche Regelungen am Beihilfeverbot und den Grundfreiheiten gemessen werden, grenzüberschreitende Steuergestaltungen zu melden sind oder ein europarechtlich geprägtes Datenschutzrecht zu wahren ist. International darf das deutsche Einkommensteuergesetz nicht den Anschluss an Steuersysteme verlieren, die gleichheitsgerecht und nachprüfbar digital angewandt werden sowie den Steuerpflichtigen in vorausgefüllten Steuererklärungen nahezu vollständig entlasten. Der in Kraft gesetzten Digitalisierung des deutschen Massenfallrechts ist dabei zwar ein großer, aber eben nur ein erster Schritt in diese Richtung gelungen. Vielleicht ist aufgrund des national und international steigenden Erneuerungsdrucks sogar die so oft geforderte große Steuervereinfachung in Reichweite. Bis dahin muss das geltende Einkommensteuerrecht trotz seiner Komplexität als (immer noch weitgehend) geordnetes Ganzes wahrgenommen und gedeutet werden, um die Bürger über ihr Einkommen leistungsgerecht an den Gemeinlasten zu beteiligen. Ohne ein norm- und rechtsquellenübergreifendes Verständnis besteht für jeden Rechtsanwender die Gefahr, auf neue Fragen keine stimmigen Antworten zu finden. Das Hauptanliegen des Kommentars ist deshalb, dieses notwendige und vielschichtige Grundverständnis zu fördern, vorhandene Deutungen darzustellen und auch neue zu wagen.

Die Kommentierungen beginnen stets mit einem ausführlichen A-Teil, in dem die jeweilige Regelung im System des Einkommensteuerrechts sowie in ihren verfassungs- und europarechtlichen Zusammenhängen dargestellt wird. Überblickartig werden die Normstruktur und (sofern vorhanden) die zentralen Debatten zusammengefasst. Hier wird gewissermaßen die Norm aus der Vogelperspektive betrachtet. Im daran anschließenden B-Teil, dem eigentlichen Hauptteil der Kommentierung, sind die einzelnen Tatbestandsmerkmale und Rechtsfolgen im Detail erörtert. Der B-Teil findet, um im Bild zu bleiben, auf dem Boden statt. In diesem Abschnitt sollte der Leser die Antworten auf konkrete steuerliche Rechtsfragen suchen. Die Suche wird hier durch zahlreiche ABCs und eine für alle Kommentierungen gleiche Binnengliederung hoffentlich erleichtert.

Wir freuen uns, dass der Online-Kommentar nun in der renommierten „Blauen Reihe“ des Verlags erscheint. Der besondere Vorteil eines solchen Werks liegt für das Einkommensteuerrecht auf der Hand. Ohne nennenswerte produktionsbedingte Verzögerung können Neuerungen zeitnah und wenn notwendig auch breit erörtert werden. Die vorliegenden

Vorwort

Bände berücksichtigen Rechtsänderungen bis zum 1. Juni 2020. Wegen der nachfolgenden Entwicklungen verweisen wir gerne auf den Online-Kommentar. Dessen vierteljährlicher Aktualisierungsturnus fordert, den Bearbeitungsbereich eines jeden Autors zu beschränken. Die rund 50 Autorinnen und Autoren kommen aus der Rechtsprechung, Wissenschaft und beratenden Praxis. Sehr herzlich danken wir ihnen, dem Verlag – insbesondere *Dr. Thomas Aichberger, Sabrina Böcking, Laura John* und *Michael Müller* – sowie unserem Verleger. Über Kritik und Anregungen freuen wir uns. Der Kommentar ist ein Gemeinschaftswerk.

München, im Juli 2020

Gregor Kirchhof, Egmont Kulosa, Eckart Ratschow

Hinweis: Der Kommentar besteht aus drei Bänden. **Band 1** (ISBN 978-3-406-72681-1) enthält die §§ 1 bis 8. **Band 2** (ISBN 978-3-406-72682-8) enthält die §§ 9 bis 25 und **Band 3** (978-3-406-72683-5) enthält die §§ 26 bis 109, sowie das komplette Sachverzeichnis.

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Aktuelle Gesetzgebung: Corona-Steuerhilfegesetze

Kurz vor Redaktionsschluss dieses Werks wurden zwei für das EStG bedeutsame Gesetze verabschiedet, mit denen die Bundesregierung auf die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise reagiert:

Gesetz zur Umsetzung steuerlicher Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise (Corona-Steuerhilfegesetz v. 19.6.2020 – BGBl. 2020 I 1385).

Im Einzelnen sind u.a. folgende einkommensteuerrechtlichen Maßnahmen enthalten:

- **Steuerbefreiung von Corona-Sonderzahlungen:** Nach einem BMF-Schreiben v. 9.4.2020 (BStBl I 20, 503) konnten Arbeitgeber ihren Beschäftigten entsprechende Beihilfen und Unterstützungen bis zu 1.500 EUR bereits steuerfrei gewähren. Die Regelung wird nun in § 3 Nr. 11a EStG rechtlich abgesichert. Erfasst werden Sonderleistungen, die die Beschäftigten zwischen dem 1.3.2020 und dem 31.12.2020 erhalten. Voraussetzung ist, dass sie zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn geleistet werden. Eine Entgeltumwandlung ist demnach ausgeschlossen.
- **Zuschüsse zum Kurzarbeitergeld:** Entsprechend der sozialversicherungsrechtlichen Behandlung werden Zuschüsse des Arbeitgebers zum Kurzarbeitergeld und zum Saison-Kurzarbeitergeld bis 80 % des Unterschiedsbetrags zwischen dem Soll-Entgelt und dem Ist-Entgelt nach § 106 SGB III steuerfrei gestellt (§ 3 Nr. 28a EStG). Die Steuerbefreiung ist auf Zuschüsse begrenzt, die für Lohnzahlungszeiträume, die nach dem 29.2.2020 beginnen und vor dem 1.1.2021 enden, geleistet werden. Die steuerfreien Arbeitgeberzuschüsse sind in den Progressionsvorbehalt einzubeziehen (§ 32b Abs. 1 S. 1 Nr. 1 Buchst. g EStG). Der Arbeitgeber hat sie in die elektronische Lohnsteuerbescheinigung für das Kalenderjahr 2020 unter der Nr. 15 einzutragen.

Zweites Gesetz zur Umsetzung steuerlicher Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise (Zweites Corona-Steuerhilfegesetz v. 29.6.2020 – BGBl. 2020 I 1512).

Das Gesetz ist Teil des sog. Konjunkturpakets der Bundesregierung. Es beinhaltet u.a. folgende einkommensteuerrechtliche Maßnahmen:

- Für jedes im Jahr 2020 kindergeldberechtigte Kind wird ein **Kinderbonus** von 300 EUR gewährt, der in zwei Tranchen im September und Oktober 2020 ausgezahlt wird (§ 66 Abs. 1 EStG).
- Der **Entlastungsbetrag für Alleinerziehende** wird befristet auf zwei Jahre von derzeit 1.908 EUR auf 4.008 EUR für die Jahre 2020 und 2021 angehoben (§ 24b Abs. 2 EStG).
- Der steuerliche **Verlustrücktrag** wird für die Jahre 2020 und 2021 auf 5 Mio. EUR (10 Mio. EUR bei Zusammenveranlagung) erweitert sowie ein Mechanismus eingeführt, um den Verlustrücktrag für 2020 unmittelbar finanzwirksam schon mit der Steuererklärung 2019 nutzbar zu machen (neue §§ 110 und 111 EStG).
- Einführung einer **degressiven Abschreibung** i. H. v. 25 %, höchstens das 2,5-fache der linearen Abschreibung, für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die in den Jahren 2020 und 2021 angeschafft oder hergestellt werden.
- Bei der Besteuerung der **privaten Nutzung von Dienstwagen**, die keine Kohlendioxidemission je gefahrenen Kilometer haben, wird der Höchstbetrag des Bruttolistenpreises ab 1.1.20 (§ 52 Abs. 12 S. 2) von 40.000 EUR auf 60.000 EUR erhöht (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 Nr. 3 und Satz 3 Nr. 3 EStG-E).
- Vorübergehende **Verlängerung der Reinvestitionsfristen** des § 6b EStG um ein Jahr (§ 52 Abs. 14 S. 4 bis 6).
- Verlängerung der in 2020 endenden Fristen für die **Verwendung von Investitionsabzugsbeträgen** nach § 7g EStG um ein Jahr (§ 52 Abs. 16 EStG).
- Der **Ermäßigungsfaktor** in § 35 EStG wird von 3,8 auf 4,0 angehoben.

Annex zum Vorwort

Ausführliche Erläuterungen zu den aufgelisteten EStG-Änderungen finden Sie in der **8. Edition der Online-Version dieses Kommentars**, die wenige Wochen nach Verkündung der Gesetze in beck-online abrufbar sein wird.

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three small, solid red circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, all-caps, sans-serif font.
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

Prof. Dr. Gerrit Adrian	Steuerberater
Dr. Sascha Bleschick	Richter am Finanzgericht, Wiss. Mitarbeiter des Bundesverfassungsgerichts
Dr. Markus Ebner LL.M.	Richter am Landgericht
Prof. Dr. Thomas Fetzer LL.M.	Professor an der Universität Mannheim
Hans-Ulrich Fissenewert	Richter am Finanzgericht
Dr. Bert Füssenich	Richter am Bundesfinanzhof
Dr. Ute Geisenberger	Richterin am Finanzgericht
Dr. Stephan Gerg	Oberregierungsrat
Dr. Christian Graw	Richter am Bundesfinanzhof
Dr. Martin Haisch	Rechtsanwalt
Dipl.-Finanzwirtin (FH) Christiane Holzner LL.M.	Steuerberaterin, Referentin für Steuerrecht beim Gemeindetag Baden-Württemberg e. V.
Prof. Dr. Stefan Holzner LL.M.	Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
Prof. Dr. Ulrich Hufeld	Professor an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
Dr. Felix Hütte	Richter am Finanzgericht
Prof. Dr. Gregor Kirchhof LL.M.	Professor an der Universität Augsburg
Dr. Carl-Christian Knobbe	Richter am Finanzgericht
PD Dr. Lutz Lammers	Richter am Finanzgericht
Prof. Dr. Steffen Lampert	Professor an der Universität Osnabrück
Dr. Christian Levedag LL.M. ..	Richter am Bundesfinanzhof
Dr. Alexander Mann	Ministerialrat
Prof. Dr. Maria Marquardsen ..	Junior-Professorin an der an der Ruhr-Universität Bochum
Dipl.-Finanzwirt, Dr. Carsten Meinert	Richter am Finanzgericht
Prof. Dr. André Meyer LL.M. Dipl.-Finanzwirt	Professor an der Universität Bayreuth
Jörg Mutschler	Richter am Finanzgericht
PD Dr. Falk Mylich	derzeit Vertreter einer Professur an der Technischen Universität Dresden
Dr. Vera Niestegge	Richterin kraft Auftrags
Dr. Heike Niklaus	Richterin am Finanzgericht
Dr. Ingo Oellerich	Richter am Finanzgericht
Dr. Florian Opel LL.M.	Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater
Dr. Ralf Paetsch	Richter am Finanzgericht
Dr. Carsten Quilitzsch LL.M. .	Steuerberater
Prof. Dr. Stephan Rasch	Rechtsanwalt; Honorarprofessor an der Universität Augsburg
Dr. Eckart Ratschow	Richter am Bundesfinanzhof
Ruben Rehr MJur (Oxford) ...	Wiss. Mitarbeiter an der Bucerius Law School Hamburg
Dr. Oliver Rode LL.M.	Richter am Finanzgericht
Dipl.-Kfm. Lars Rohrlack	Steuerberater
Arno Ruffer	Rechtsanwalt, Steuerberater, Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Südwestfalen
Prof. Dr. Ralf P. Schenke	Professor an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Bearbeiterverzeichnis

Dipl.-Kfm., Dipl.-Vw.

Christoph Schmidt	Richter am Finanzgericht, Lehrbeauftragter an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Florian Seelig LL.M.	Rechtsanwalt
Dr. Lydia Seelig	Steuerberaterin
Dr. Holger Seidler	Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Dr. Ramona E. Seufer	Betriebswirtin
Prof. Dr. Bettina Spilker	Professorin an der Universität Wien
Ralf Stephany	Rechtsanwalt, Steuerberater
Prof. Dr. Michael Stöber	Professor an der Christian-Albrechts-Universität Kiel
PD Dr. Benjamin Straßburger .	Akademischer Rat an der Universität Heidelberg
Dr. Nils Trossen	Richter am Bundesfinanzhof
Prof. Dr. Sebastian Unger	Professor an der Ruhr-Universität Bochum
Dr. Thorsten Wagner	Richter am Finanzgericht
Prof. Dr. Birgit Weitemeyer ...	Professorin an der Bucerius Law School Hamburg
Alexander Wenzel	Rechtsanwalt, Steuerberater
Werner Widmann	Ministerialdirigent a.D.
Dr. Stefan Wilk	Richter am Finanzgericht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Im Einzelnen haben bearbeitet

Prof. Dr. Gerrit Adrian	§ 4h
Dr. Sascha Bleschick	§§ 3a, 19, 19a, 35c
Dr. Markus Ebner	§§ 10c, 10f, 10g, 24a
Prof. Dr. Thomas Fetzer	§§ 49, 50, 50a
Hans-Ulrich Fissenewert	§§ 10, 24b, 48–48d, 101–109 idF KlimaSG
Dr. Bert Füssenich	§ 16 (m. Oppel, Rode)
Dr. Ute Geisenberger	§§ 10a, 79–100
Dr. Stephan Gerg	§ 35
Dr. Christian Graw	§§ 7–7d, 7f–i, 7k
Dr. Martin Haisch	§§ 43, 45a
Christiane Holzner	§§ 38a–b, 39–39f, 42b
Prof. Dr. Stefan Holzner	§§ 41–41c, 42e–g, 46
Prof. Dr. Ulrich Hufeld	§§ 2a, 15 (m. Schenke)
Dr. Felix Hütte	§§ 22, 22a
Prof. Dr. Gregor Kirchhof	§§ 2, 12
Dr. Carl-Christian Knobbe	§ 4 (m. Meyer, Rehr, Weitemeyer)
Dr. Lutz Lammers	§§ 32a–b, 32c aF, 34a
Prof. Dr. Steffen Lampert	§§ 50b–h
Dr. Christian Levedag	§ 3 Nr. 11, 3 Nr. 40a, 3 Nr. 42, 3 Nr. 44, 15b, 18
Prof. Dr. Maria Marquardsen	§ 4i
Dr. Alexander Mann	§§ 36a, 44, 44b, 45, 45e, 50j
Dr. Carsten Meinert	§ 5 (m. Mylich, Seidler, Wilk)
Prof. Dr. André Meyer	§§ 4 (m. Knobbe, Rehr, Weitemeyer), 4a, 4f, 4g, 38
Jörg Mutschler	§§ 31–32, Vor 62 ff., 62–78, 69 aF
Dr. Falk Mylich	§ 5 (m. Meinert, Seidler, Wilk)
Dr. Vera Niestegge	§§ 40–40b, 42d
Dr. Heike Niklaus	§§ 3 Nr. 1–10, 3 Nr. 12–39, 3 Nr. 41, 3 Nr. 43, 3 Nr. 45–71, 52, § 101 idF SozEntschG
Dr. Ingo Oellerich	§§ 6, 6e
Dr. Florian Oppel	§ 16 (m. Füssenich, Rode)
Dr. Ralf Paetsch	§§ 3 Nr. 40, 3c, 5a–b, 6b–c, 6d
Dr. Carsten Quilitzsch	§ 4j
Prof. Dr. Stephan Rasch	§§ 34c–f, 50i
Dr. Eckart Ratschow	§§ 9c, 10d, 10e, 10h, 10i, 52a, 56–58
Ruben Rehr	§ 4 (m. Knobbe, Meyer, Weitemeyer)
Dr. Oliver Rode	§ 16 (m. Füssenich, Oppel)
Dipl.-Kfm. Lars Rohrlack	Sachverzeichnis
Arno Ruffer	§§ 13 (m. Stephany), 13a, 13b, 14a, 34b
Prof. Dr. Ralf P. Schenke	§ 15 (m. Hufeld)
Christoph Schmidt	§§ 20, 32d
Florian Seelig	§§ 25, 36, 37–37b
Dr. Lydia Seelig	§§ 3b, 24, 34
Dr. Holger Seidler	§§ 4b–4e, 5 (m. Meinert, Mylich, Wilk), 6a
Dr. Ramona E. Seuffer	§ 15a
Prof. Dr. Bettina Spilker	§ 1 (m. Stöber), 21
Ralf Stephany	§§ 13 (m. Ruffer), 14, 32c, 55
Prof. Dr. Michael Stöber	§ 1 (m. Spilker), 1a
Dr. Benjamin Straßburger	§§ 9, 9a
Dr. Nils Trossen	§§ 17, 23
Prof. Dr. Sebastian Unger	§§ 10b, 33–33b, 34g
Dr. Thorsten Wagner	§§ 8, 26–26c, 28, 51, 51a, 52b, 53
Prof. Dr. Birgit Weitemeyer	§ 4 (m. Knobbe, Meyer, Rehr)
Alexander Wenzel	§§ 43a, 43b, 44a, 45d
Werner Widmann	§ 9b, 11–11b, 35a–b
Dr. Stefan Wilk	§ 5 (m. Meinert, Mylich, Seidler)

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Aktuelle Gesetzgebung: Corona-Steuerhilfegesetze	VII
Bearbeiterverzeichnis	IX
Im Einzelnen haben bearbeitet	XI
Literatur- und Abkürzungsverzeichnis	XVII

Einkommensteuergesetz

I. Steuerpflicht

§ 1 Steuerpflicht	1
§ 1a Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht von EU- und EWR-Familienangehörigen	52

II. Einkommen

1. Sachliche Voraussetzungen für die Besteuerung

§ 2 Umfang der Besteuerung, Begriffsbestimmungen	68
§ 2a Negative Einkünfte mit Bezug zu Drittstaaten	151

2. Steuerfreie Einnahmen

§ 3 Nr. 1	200
§ 3 Nr. 2	223
§ 3 Nr. 2a	235
§ 3 Nr. 2b	236
§ 3 Nr. 3	236
§ 3 Nr. 4	244
§ 3 Nr. 5	251
§ 3 Nr. 6	256
§ 3 Nr. 7	264
§ 3 Nr. 8	268
§ 3 Nr. 8a	274
§ 3 Nr. 9	278
§ 3 Nr. 10	282
§ 3 Nr. 11	288
§ 3 Nr. 12	301
§ 3 Nr. 13	313
§ 3 Nr. 14	321
§ 3 Nr. 15	324
§ 3 Nr. 16	332
§ 3 Nr. 17	340
§ 3 Nr. 18	343
§ 3 Nr. 19	344
§ 3 Nr. 20	348
§ 3 Nr. 21	350
§ 3 Nr. 22	351
§ 3 Nr. 23	351
§ 3 Nr. 24	355
§ 3 Nr. 25	359
§ 3 Nr. 26	362
§ 3 Nr. 26a	385
§ 3 Nr. 26b	391
§ 3 Nr. 27	395

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 3 Nr. 28	398
§ 3 Nr. 29	402
§ 3 Nr. 30	408
§ 3 Nr. 31	412
§ 3 Nr. 32	419
§ 3 Nr. 33	424
§ 3 Nr. 34	428
§ 3 Nr. 34a	435
§ 3 Nr. 35	441
§ 3 Nr. 36	444
§ 3 Nr. 37	452
§ 3 Nr. 38	456
§ 3 Nr. 39	459
§ 3 Nr. 40	470
§ 3 Nr. 40a	498
§ 3 Nr. 41	502
§ 3 Nr. 42	513
§ 3 Nr. 43	514
§ 3 Nr. 44	517
§ 3 Nr. 45	525
§ 3 Nr. 46	531
§ 3 Nr. 47	537
§ 3 Nr. 48	539
§ 3 Nr. 49	541
§ 3 Nr. 50	542
§ 3 Nr. 51	550
§ 3 Nr. 52	558
§ 3 Nr. 53	558
§ 3 Nr. 54	563
§ 3 Nr. 55	564
§ 3 Nr. 55a	575
§ 3 Nr. 55b	580
§ 3 Nr. 55c	585
§ 3 Nr. 55d	592
§ 3 Nr. 55e	595
§ 3 Nr. 56	600
§ 3 Nr. 57	608
§ 3 Nr. 58	612
§ 3 Nr. 59	617
§ 3 Nr. 60	620
§ 3 Nr. 61	622
§ 3 Nr. 62	624
§ 3 Nr. 63	636
§ 3 Nr. 63a	649
§ 3 Nr. 64	652
§ 3 Nr. 65	661
§ 3 Nr. 66	674
§ 3 Nr. 67	683
§ 3 Nr. 68	688
§ 3 Nr. 69	691
§ 3 Nr. 70	694
§ 3 Nr. 71	703
§ 3a Sanierungserträge	709
§ 3b Steuerfreiheit von Zuschlägen für Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit	749
§ 3c Anteilige Abzüge	762

3. Gewinn

§ 4 Gewinnbegriff im Allgemeinen 796

§ 4a Gewinnermittlungszeitraum, Wirtschaftsjahr 1185

§ 4b Direktversicherung 1210

§ 4c Zuwendungen an Pensionskassen 1229

§ 4d Zuwendungen an Unterstützungskassen 1247

§ 4e Beiträge an Pensionsfonds 1288

§ 4f Verpflichtungsübernahmen, Schuldbeiträge und Erfüllungsübernahmen 1308

§ 4g Bildung eines Ausgleichspostens bei Entnahme nach § 4 Absatz 1 Satz 3 1324

§ 4h Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (Zinsschranke) 1342

§ 4i Sonderbetriebsausgabenabzug bei Vorgängen mit Auslandsbezug 1383

§ 4j Aufwendungen für Rechteüberlassungen 1391

§ 5 Gewinn bei Kaufleuten und bei bestimmten anderen Gewerbetreibenden 1407

§ 5a Gewinnermittlung bei Handelsschiffen im internationalen Verkehr 1878

§ 5b Elektronische Übermittlung von Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen 1912

§ 6 Bewertung 1926

§ 6a Pensionsrückstellung 2167

§ 6b Übertragung stiller Reserven bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter .. 2252

§ 6c Übertragung stiller Reserven bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter bei der Ermittlung des Gewinns nach § 4 Absatz 3 oder nach Durchschnittssätzen 2300

§ 6d Euroumrechnungsrücklage 2309

§ 6e Fondsetablerungskosten als Anschaffungskosten 2313

§ 7 Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung 2330

§ 7a Gemeinsame Vorschriften für erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen 2410

§ 7b Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau 2426

§ 7c Sonderabschreibung für Elektronutfahrzeuge und elektrisch betriebene Lastenfahräder 2443

§ 7d aufgehoben mWv 1.1.2015 Erhöhte Absetzungen für Wirtschaftsgüter, die dem Umweltschutz dienen 2449

§ 7e (weggefallen) 2450

§ 7f aufgehoben mWv 1.1.2015 Bewertungsfreiheit für abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens privater Krankenhäuser 2450

§ 7g Investitionsabzugsbeträge und Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe 2451

§ 7h Erhöhte Absetzungen bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen 2488

§ 7i Erhöhte Absetzungen bei Baudenkmalen 2501

§ 7k aufgehoben mWv vom 1.1.2015 Erhöhte Absetzungen für Wohnungen mit Sozialbindung 2513

4. Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten

§ 8 Einnahmen 2514

§ 9 Werbungskosten 2587

§ 9a Pauschbeträge für Werbungskosten 2733

4a. Umsatzsteuerrechtlicher Vorsteuerabzug

§ 9b Umsatzsteuerrechtlicher Vorsteuerabzug 2744

4b. [aufgehoben]

§ 9c Kinderbetreuungskosten 2763

5. Sonderausgaben

§ 10 Sonderausgaben 2764

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 10a	Zusätzliche Altersvorsorge 2893
§ 10b	Steuerbegünstigte Zwecke 2918
§ 10c	Sonderausgaben-Pauschbetrag 2990
§ 10d	Verlustabzug 2996
§ 10e	Steuerbegünstigung der zu eigenen Wohnzwecken genutzten Wohnung im eigenen Haus 3072
§ 10f	Steuerbegünstigung für zu eigenen Wohnzwecken genutzte Baudenkmale und Gebäude in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen 3074
§ 10g	Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter, die weder zur Einkunftserzielung noch zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden 3091
§ 10h	Steuerbegünstigung der unentgeltlich zu Wohnzwecken überlassenen Wohnung im eigenen Haus 3104
§ 10i	Vorkostenabzug bei einer nach dem Eigenheimzulagengesetz begünstigten Wohnung 3105
6. Vereinnahmung und Verausgabung	
§ 11	Vereinnahmung und Verausgabung 3106
§ 11a	Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen 3141
§ 11b	Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen 3145
7. Nicht abzugsfähige Ausgaben	
§ 12	Nicht abzugsfähige Ausgaben 3148
8. Die einzelnen Einkunftsarten	
a) Land- und Forstwirtschaft (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1)	
§ 13	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 3234
§ 13a	Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen 3316
ab VZ 2025: § 13b	Gemeinschaftliche Tierhaltung 3350
§ 14	Veräußerung des Betriebs 3359
§ 14a	Vergünstigungen bei der Veräußerung bestimmter land- und forstwirtschaftlicher Betriebe 3397
b) Gewerbebetrieb (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2)	
§ 15	Einkünfte aus Gewerbebetrieb 3410
§ 15a	Verluste bei beschränkter Haftung 3794
§ 15b	Verluste im Zusammenhang mit Steuerstundungsmodellen 3896
§ 16	Veräußerung des Betriebs 3941
§ 17	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 4097
c) Selbständige Arbeit (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3)	
§ 18	Selbständige Arbeit 4193
d) Nichtselbständige Arbeit (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 4)	
§ 19	Nichtselbständige Arbeit 4421
§ 19a	Überlassung von Vermögensbeteiligungen an Arbeitnehmer 4583
e) Kapitalvermögen (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5)	
§ 20	Einkünfte aus Kapitalvermögen 4601
f) Vermietung und Verpachtung (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 6)	
§ 21	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung 4874

g) Sonstige Einkünfte (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 7)

§ 22 Arten der sonstigen Einkünfte 5020
 § 22a Rentenbezugsmitteilungen an die zentrale Stelle 5142
 § 23 Private Veräußerungsgeschäfte 5152

h) Gemeinsame Vorschriften

§ 24 Entschädigungen u.ä. 5212
 § 24a Altersentlastungsbetrag 5280
 § 24b Entlastungsbetrag für Alleinerziehende 5292

III. Veranlagung

§ 25 Veranlagungszeitraum, Steuererklärungspflicht 5313
 § 26 Veranlagung von Ehegatten 5331
 § 26a Einzelveranlagung von Ehegatten 5356
 § 26b Zusammenveranlagung von Ehegatten 5362
 § 26c Besondere Veranlagung für den Veranlagungszeitraum der Eheschließung 5373
 § 27 (weggefallen) 5373
 § 28 Besteuerung bei fortgesetzter Gütergemeinschaft 5373
 § 29 (weggefallen) 5376
 § 30 (weggefallen) 5376

IV. Tarif

§ 31 Familienleistungsausgleich 5377
 § 32 Kinder, Freibeträge für Kinder 5396
 § 32a Einkommensteuertarif 5497
 § 32b Progressionsvorbehalt 5518
 § 32c Tarifiermäßigung bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft 5550
 § 32c aF Tarifbegrenzung bei Gewinneinkünften 5562
 § 32d Gesonderter Steuertarif für Einkünfte aus Kapitalvermögen 5564
 § 33 Außergewöhnliche Belastungen 5607
 § 33a Außergewöhnliche Belastung in besonderen Fällen 5674
 § 33b Pauschbeträge für behinderte Menschen, Hinterbliebene und Pflegepersonen 5715
 § 34 Außerordentliche Einkünfte 5743
 § 34a Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne 5790
 § 34b Steuersätze bei Einkünften aus außerordentlichen Holznutzungen 5839

V. Steuerermäßigungen

1. Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften

§ 34c Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften 5859
 § 34d Ausländische Einkünfte 5883

2. Steuerermäßigung bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft

§ 34e Steuerermäßigung bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft 5892

2a. Steuerermäßigung für Steuerpflichtige mit Kindern bei Inanspruchnahme erhöhter Absetzungen für Wohngebäude oder der Steuerbegünstigungen für eigengenutztes Wohneigentum

§ 34f Steuerermäßigung für Steuerpflichtige mit Kindern bei Inanspruchnahme erhöhter Absetzungen für Wohngebäude oder der Steuerbegünstigungen für eigengenutztes Wohneigentum 5893

2b. Steuerermäßigung bei Zuwendungen an politische Parteien und an unabhängige Wählervereinigungen

§ 34g Steuerermäßigung bei Zuwendungen an politische Parteien und an unabhängige Wählervereinigungen 5896

Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	
§ 35 Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	5908
4. Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse und für die Inanspruchnahme haushaltsnaher Dienstleistungen	
§ 35a Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen	5943
5. Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer	
§ 35b Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer	5969
6. Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden	
§ 35c Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden	5976
VI. Steuererhebung	
1. Erhebung der Einkommensteuer	
§ 36 Entstehung und Tilgung der Einkommensteuer	6005
§ 36a Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer	6030
§ 37 Einkommensteuer-Vorauszahlung	6084
§ 37a Pauschalierung der Einkommensteuer durch Dritte	6102
§ 37b Pauschalierung der Einkommensteuer bei Sachzuwendungen	6109
2. Steuerabzug vom Arbeitslohn (Lohnsteuer)	
§ 38 Erhebung der Lohnsteuer	6119
§ 38a Höhe der Lohnsteuer	6148
§ 38b Lohnsteuerklassen, Zahl der Kinderfreibeträge	6159
§ 39 Lohnsteuerabzugsmerkmale	6171
§ 39a Freibetrag und Hinzurechnungsbetrag	6188
§ 39b Einbehaltung der Lohnsteuer	6203
§ 39c Einbehaltung der Lohnsteuer ohne Lohnsteuerabzugsmerkmale	6225
§ 39d Durchführung des Lohnsteuerabzugs für beschränkt einkommensteuerpflichtige Arbeitnehmer	6233
§ 39e Verfahren zur Bildung und Anwendung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale	6234
§ 39f Faktorverfahren anstelle Steuerklassenkombination III/V	6254
§ 40 Pauschalierung der Lohnsteuer in besonderen Fällen	6265
§ 40a Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte und geringfügig Beschäftigte	6295
§ 40b Pauschalierung der Lohnsteuer bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen	6313
§ 41 Aufzeichnungspflichten beim Lohnsteuerabzug	6324
§ 41a Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer	6338
§ 41b Abschluss des Lohnsteuerabzugs	6350
§ 41c Änderung des Lohnsteuerabzugs	6359
§ 42 (weggefallen)	6370
§ 42a (weggefallen)	6370
§ 42b Lohnsteuer-Jahresausgleich durch den Arbeitgeber	6370
§ 42c (weggefallen)	6379
§ 42d Haftung des Arbeitgebers und Haftung bei Arbeitnehmerüberlassung	6379
§ 42e Anrufungsauskunft	6429
§ 42f Lohnsteuer-Außenprüfung	6439
§ 42g Lohnsteuer-Nachschau	6448

3. Steuerabzug vom Kapitalertrag (Kapitalertragsteuer)

§ 43 Kapitalerträge mit Steuerabzug 6461
 § 43a Bemessung der Kapitalertragsteuer 6502
 § 43b Bemessung der Kapitalertragsteuer bei bestimmten Gesellschaften 6516
 § 44 Entrichtung der Kapitalertragsteuer 6525
 § 44a Abstandnahme vom Steuerabzug 6580
 § 44b Erstattung der Kapitalertragsteuer 6600
 § 45 Ausschluss der Erstattung von Kapitalertragsteuer 6625
 § 45a Anmeldung und Bescheinigung der Kapitalertragsteuer 6635
 § 45b aufgehoben 6643
 § 45c (weggefallen) 6643
 § 45d Mitteilungen an das Bundeszentralamt für Steuern 6643
 § 45e Ermächtigung für Zinsinformationsverordnung 6647

4. Veranlagung von Steuerpflichtigen mit steuerabzugspflichtigen Einkünften

§ 46 Veranlagung bei Bezug von Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit 6656
 § 47 (weggefallen) 6674

VII. Steuerabzug bei Bauleistungen

§ 48 Steuerabzug 6675
 § 48a Verfahren 6700
 § 48b Freistellungsbescheinigung 6715
 § 48c Anrechnung 6730
 § 48d Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen 6741

VIII. Besteuerung beschränkt Steuerpflichtiger

§ 49 Beschränkt steuerpflichtige Einkünfte 6749
 § 50 Sondervorschriften für beschränkt Steuerpflichtige 6838
 § 50a Steuerabzug bei beschränkt Steuerpflichtigen 6872

IX. Sonstige Vorschriften, Bußgeld-, Ermächtigungs- und Schlussvorschriften

§ 50b Prüfungsrecht 6910
 § 50c (weggefallen) 6916
 § 50d Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen und der §§ 43b und 50g 6921
 § 50e Bußgeldvorschriften; Nichtverfolgung von Steuerstraftaten bei geringfügiger Beschäftigung in Privathaushalten 7020
 § 50f Bußgeldvorschriften 7025
 § 50g Entlastung vom Steuerabzug bei Zahlungen von Zinsen und Lizenzgebühren zwischen verbundenen Unternehmen verschiedener Mitgliedstaaten der Europäischen Union 7029
 § 50h Bestätigung für Zwecke der Entlastung von Quellensteuern in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder der Schweizerischen Eidgenossenschaft 7059
 § 50i Besteuerung bestimmter Einkünfte und Anwendung von Doppelbesteuerungsabkommen 7062
 § 50j Versagung der Entlastung von Kapitalertragsteuern in bestimmten Fällen 7078
 § 51 Ermächtigungen 7105
 § 51a Festsetzung und Erhebung von Zuschlagsteuern 7122
 § 52 Anwendungsvorschriften 7131
 § 52a Anwendungsvorschriften zur Einführung einer Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge und Veräußerungsgewinne 7176
 § 52b Übergangsregelungen bis zur Anwendung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale 7180
 § 53 aufgehoben 7184

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 54 (weggefallen)	7184
§ 55 Schlussvorschriften (Sondervorschriften für die Gewinnermittlung nach § 4 oder nach Durchschnittssätzen bei vor dem 1. Juli 1970 angeschafftem Grund und Boden)	7184
§ 56 Sondervorschriften für Steuerpflichtige in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet	7195
§ 57 Besondere Anwendungsregeln aus Anlass der Herstellung der Einheit Deutschlands	7195
§ 58 Weitere Anwendung von Rechtsvorschriften, die vor Herstellung der Einheit Deutschlands in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet gegolten haben	7196
§ 59 (weggefallen)	7197
§ 60 (weggefallen)	7197
§ 61 (weggefallen)	7197

X. Kindergeld

Vorbemerkung zu §§ 62 ff.	7198
§ 62 Anspruchsberechtigte	7205
§ 63 Kinder	7237
§ 64 Zusammentreffen mehrerer Ansprüche	7247
§ 65 Andere Leistungen für Kinder	7260
§ 66 Höhe des Kindergeldes, Zahlungszeitraum	7277
§ 67 Antrag	7287
§ 68 Besondere Mitwirkungspflichten und Offenbarungsbefugnis	7297
§ 69 Datenübermittlung an die Familienkassen	7309
§ 69 aF Überprüfung des Fortbestehens von Anspruchsvoraussetzungen durch Meldedaten-Übermittlung aufgehoben zum 23.7.2016	7311
§ 70 Festsetzung und Zahlung des Kindergeldes	7313
§ 71 Vorläufige Einstellung der Zahlung des Kindergeldes	7342
§ 72 Festsetzung und Zahlung des Kindergeldes an Angehörige des öffentlichen Dienstes	7351
§ 73 (weggefallen)	7367
§ 74 Zahlung des Kindergeldes in Sonderfällen	7367
§ 75 Aufrechnung	7386
§ 76 Pfändung	7391
§ 76a (aufgehoben)	7394
§ 77 Erstattung von Kosten im Vorverfahren	7395
§ 78 Übergangsregelungen	7403

XI. Altersvorsorgezulage

§ 79 Zulageberechtigte	7405
§ 80 Anbieter	7411
§ 81 Zentrale Stelle	7412
§ 81a Zuständige Stelle	7413
§ 82 Altersvorsorgebeiträge	7414
§ 83 Altersvorsorgezulage	7425
§ 84 Grundzulage	7425
§ 85 Kinderzulage	7426
§ 86 Mindesteigenbeitrag	7431
§ 87 Zusammentreffen mehrerer Verträge	7443
§ 88 Entstehung des Anspruchs auf Zulage	7446
§ 89 Antrag	7447
§ 90 Verfahren	7453
§ 91 Datenerhebung und Datenabgleich	7461
§ 92 Bescheinigung	7464
§ 92a Verwendung für eine selbst genutzte Wohnung	7468

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 92b Verfahren bei Verwendung für eine selbst genutzte Wohnung	7502
§ 93 Schädliche Verwendung	7508
§ 94 Verfahren bei schädlicher Verwendung	7521
§ 95 Sonderfälle der Rückzahlung	7525
§ 96 Anwendung der Abgabenordnung, allgemeine Vorschriften	7531
§ 97 Übertragbarkeit	7537
§ 98 Rechtsweg	7539
§ 99 Ermächtigung	7540

XII. Förderbetrag zur betrieblichen Altersversorgung

§ 100 Förderbetrag zur betrieblichen Altersversorgung	7544
§ 101 idF SozEntschG Übergangsregelung aus Anlass des Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts	7553

XIII. Mobilitätsprämie

§ 101 idF KlimaSG Bemessungsgrundlage und Höhe der Mobilitätsprämie	7556
§ 102 Anspruchsberechtigung	7564
§ 103 Entstehung der Mobilitätsprämie	7566
§ 104 Antrag auf die Mobilitätsprämie	7567
§ 105 Festsetzung und Auszahlung der Mobilitätsprämie	7570
§ 106 Ertragsteuerliche Behandlung der Mobilitätsprämie	7572
§ 107 Anwendung der Abgabenordnung	7573
§ 108 Anwendung von Straf- und Bußgeldvorschriften der Abgabenordnung	7576
§ 109 Verordnungsermächtigung	7578

Sachverzeichnis	7581
------------------------------	------


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG